

Zeitschrift: Schweizer Schule
Herausgeber: Christlicher Lehrer- und Erzieherverein der Schweiz
Band: 50 (1963)
Heft: 4

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 13.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Ihre Schüler modellieren gern!



Modellieren ist für Kinder ein Spiel! Es bringt nicht nur in der Schule Abwechslung in den Stundenplan – auch im Ferienlager ist es eine wunderbare Beschäftigung an Regentagen. Verwenden Sie erstklassigen **Bodmer-Ton**, der sich leicht verarbeiten lässt und in der Folie lange frisch bleibt – und zum Bemalen unsere Albis-Engobe-Farben! Die gelungenen Arbeiten werden bei uns glasiert und gebrannt. Gerne senden wir Ihnen ein **Gratismuster Ton** und zur Ansicht die ausgezeichnete Anleitung von U. Fürst (Fr. 2.70), das Buchlein «Formen in Ton» von K. Hils (Fr. 8.70) oder von A. Schneider «Modellieren» (Fr. 2.25).

E. Bodmer & Cie. Tonwarenfabrik Zürich 45

Töpferstrasse 20
Tel. 051/33 06 55

Junger Lehrer sucht ab Mitte Mai für einige Wochen

Aushilfsstelle

im Bergdorf, Ferienkurs oder ähnliches. Schriftliche Offerten unter Chiffre 406 an den Verlag der «Schweizer Schule», Olten.

Welche *Lehrerin* oder welcher *Lehrer* möchte auf gutgelegene Alp *gratis* in die

Ferien

Schönes Zimmer und Kost. Gewünscht wird, daß dafür zwei Kindern, 2. und 4. Klasse, täglich etwas Schulunterricht erteilt würde. *Familie Emmenegger, Witmoos, Sörenberg*

Sommer eine Studienreise nach Dänemark für schweizerische Lehrerinnen und Lehrer durch, und zwar vom 18. Juli bis 1. August 1963

Die Studienreise führt von der Fischereistadt Esbjerg und der Insel Fano der Nordseeküste entlang und in die Limfjordgegend nach der regen Industriestadt Aalborg mit Exkursionen nach Skagen im nördlichsten Jütland. Nach einem zweitägigen Aufenthalt in Kopenhagen, inkl. einer Nordseelandfahrt, schließt die Studienreise auf der Ostseeinsel Bornholm, wo drei Tage mit Besichtigungen und Wanderungen verbracht werden. Die verschiedenen Studienbesuche in wichtigen Betrieben der Landwirtschaft, der Industrie und des Kunstgewerbes werden auch den persönlichen Kontakt mit Dänen vermitteln. Die Rückreise geht mit dem Schiff über Ystad in Schweden nach Travemünde mit einem halbtägigen Aufenthalt in Lübeck.

Die Kosten sind Fr. 615.– bei 2.-Klaß-Bahnfahrt ab Basel, Liegewagen im Zug und Schlafkabinen im Schiff, alles inbegriffen.

Nordische Kunst, Kunstgewerbe und Architektur

Vom 27. Juli bis 10./12. August 1963 führt das Dänische Institut einen Kurs über nordische Kunst, Kunstgewerbe und Architektur durch. Die erste Woche wird in der modern eingerichteten Volkshochschule Krogerup verbracht, nah am Øresund und dem Museum Louisiana gegenüber. Dozenten und Museumsfachleute werden die verschiedenen Themen erläutern und Besichtigungen in öffentlichen und privaten Kunstsammlungen und kunstgewerblichen Werkstätten sowie Exkursionen leiten.

Für die zweite Woche stehen zwei Rundreisemöglichkeiten den Kursteilnehmern offen.

Rundreise I: (4.–10. August). Studienbesuche in Göteborg (Kunstmuseum, Röhsska Museum für Kunstgewerbe usw.), in Bohuslän (das wichtigste Gebiet Skandinaviens mit prähistorischen Felsenzeichnungen) und in Oslo (Nationalgalerie, das neue Edv. Munch-Museum, Historisches Museum, Wikingerschiffe usw.). Abschließend Besichtigung im nördlichen Jütland und in den Städten Aalborg und Aarhus.

Rundreise II: (4.–12. August). Nach einem zweitägigen Aufenthalt in Stockholm (Altstadt, Stadthaus, Museen, Kunsthandwerksschule, Gartenstädte Vällingby und Farsta usw.) mit dem Schiff nach der Insel Gotland (Hist. Museum in Visby, mittelalterliche Kirchen und Befestigungen). Weiter mit Schiff nach Helsinki (neue Architektur und Kunstgewerbe, Kunstmuseum Ateneum, Ausflug nach Järvenpää, Hyvinge und Aulanko im finnischen Seengebiet). Zweitägige Schiffsreise (1. Kl.) zurück nach Kopenhagen.

Die Kosten sind bei 2.-Klaß-Bahn- und -Schiffahrt (Helsinki-Kopenhagen jedoch 1. Kl.), Liegewagen im Zug und Schlafkabinen im Schiff, alles inbegriffen:

Kurswoche mit Rundreise I: Fr. 690.–
Kurswoche mit Rundreise II: Fr. 980.–
Sich melden an: Dänisches Institut für Information und kulturellen Austausch, Zürich 2, Tödistraße 9.

Bücher

HELENE PLOHN: *Gefühle und soziales Verhalten im Kindesalter*. Antonius-Verlag, Solothurn 1959. 41 S. Fr. 1.10.

Dieses Heft behandelt die Gemüts- und Gefühlserziehung unserer Kinder und zeigt dem Erzieher, wie er das Kind zu gesundem sozialem Verhalten führen kann. *-f.*

Berücksichtigt die Inserenten der «Schweizer Schule»

Junger Lehrer sucht eine weitere Stellvertretung als

Zeichenlehrer

(evtl. auch Turnen) irgendwo in der Schweiz für die Zeit von Mitte November 1963 bis Ende März 1964. Offerten unter Chiffre 407 an den Verlag der «Schweizer Schule», Olten.

Hochalpine Kinderheilstätte Pro Juventute Davos sucht

Primarlehrer oder Lehrerin

Interne Jahresstelle. Eintritt nach Übereinkunft. Anmeldungen mit den üblichen Unterlagen sind an die Verwaltung erbeten. Tel. 083 3 61 31.

Schulgemeinde Gurtellen UR

Die Gemeinde Gurtellen sucht auf kommenden Herbst (15. September) einen tüchtigen

Lehrer (evtl. Lehrerin)

wenn möglich Organist, an die Oberschule Gurtellen-Station, 4.-7. Klasse.
Interessenten melden sich beim Schulpräsidium Gurtellen.

Kleines Töchterinstitut der Ostschweiz sucht auf Beginn des Herbsttrimesters (Mitte September)

eine Lehrerin

wenn möglich sprachlich-historischer Richtung. Keine Aufsichtspflicht im Internat. Möblierte Wohnung mit Küche und Bad in nächster Nähe des Institutes. Besoldung nach sanktgalischen Gehaltsansätzen. Handschriftliche Bewerbungen mit Zeugnisbeilagen sind erbeten an die Leitung des Institutes Maria Hilf, Altstätten SG.

Schulgemeinde Leibstadt AG

Auf den 1. September 1963 ist die Lehrstelle an unserer *Sekundarschule* neu zu besetzen.

Besoldung und Pensionskasse nach kantonalem Besoldungsgesetz. *Ortszulage*.

Bewerber sind gebeten, ihre Anmeldung mit den nötigen Ausweisen bis zum 15. Juli 1963 der Schulpflege Leibstadt einzureichen.

Leibstadt, den 3. Juni 1963

Die Schulpflege

Die Stiftung Wasserturm Luzern vermietet:

Ski- und Ferienhaus Chrutern auf Stoos SZ

30 Plätze in 4 Schlafzimmern, 1400 m ü. M., eine halbe Stunde vom Dorf entfernt, gut zugänglich. Telefon.

Ferienhaus in Aurigeno/Maggiatal TI

58 Plätze in 8 Schlafzimmern. Einrichtung neu, Duschen, Boiler, ruhige Lage, romantische Tessiner Atmosphäre, Spiel- und Badegelegenheit. Ideal für Schulklassen. Telefon.

Verwaltung: M. Huber, Elfenastr. 13, Luzern, Tel. 041 3 79 63

Gesucht Lehrerstellvertreter

an die Mittelschule Wohlenschwil (Aargau) für die Zeit vom 12. August bis 16. November 1963.

Auch Lehrer mit außerkantonalen Patenten oder Studenten können diese Vertretung übernehmen.

Nähere Auskunft erteilt gerne die Schulpflege Wohlenschwil, Tel. 056 3 34 13.

Junge Primarlehrerin

mit Innerschweizer Patent und zürcherischem Wählbarkeitszeugnis

sucht Stelle

auf Oktober 1963.

Zuschriften sind erbeten unter Chiffre 402 an den Verlag der <Schweizer Schule>, Olten.

Zufolge Aufteilung der Schulklassen suchen wir für die Knabenoberschule (5. bis 7. Klasse) einen

Primarlehrer

mit Stellenantritt am 1. Oktober 1963.

Die Besoldung richtet sich nach dem Besoldungsregulativ des Kts. Uri vom Mai 1962.

Handschriftliche Anmeldungen mit Lebenslauf und Zeugnisbeilagen sind umgehend an das Schulpräsidium Andermatt zu richten.

Andermatt, den 5. Juni 1963

Der Schulrat

Besuchen Sie
auf Ihrer **Schulreise** den interessanten

Führung (gratis) nach vorheriger Verein-
barung (Tel. 041 / 6 53 28)

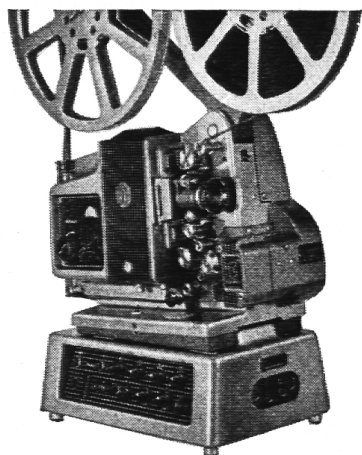
Gletschergarten

beim Löwendenkmal in **Luzern**

Ein einzigartiges Naturdenkmal

Gewaltige Veränderungen in der Erd-
kruste – **in Stein geschrieben**: Vom
Palmenstrand zur Eiszeit in 20 Millio-
nen Jahren.

Bauer



P 5

**Der ideale 16-mm-Filmprojektor für den
Schulbetrieb**

Erstklassige Tonqualität, einfachste Bedienung.
Baukastensystem: Vom Stummprojektor auf
fünf verschiedene Tonmodelle ausbaubar.

Generalvertretung für die Schweiz:

ERNO PHOTO AG ZÜRICH 8

Falkenstraße 12

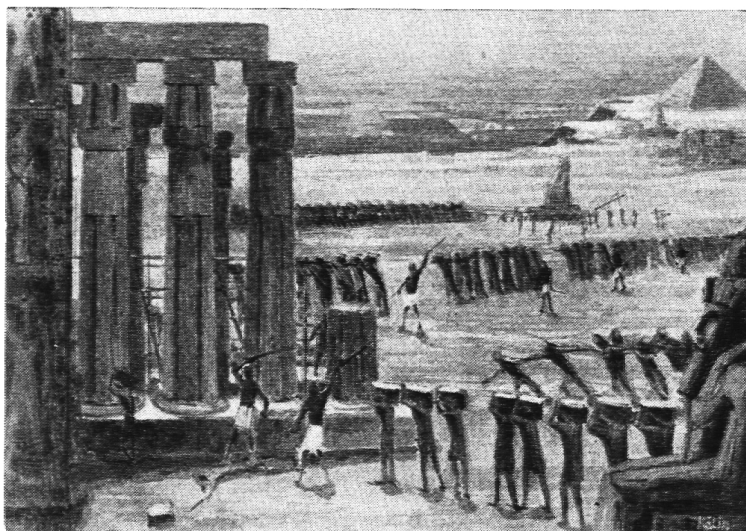
Gemeindeschule Vaz/Observaz

Auf Schulbeginn, Herbst 1963, **suchen wir** für die Sekun-
darschule Vaz/Observaz

1 katholischen Sekundarlehrer

Schuldauer: 36 Wochen. Schulbeginn anfangs September.
Gehalt nach Gesetz.

Anmeldungen bis zum 15. Juli 1963 erbeten mit den üblichen
Ausweisen an den Schulrat Vaz/Observaz, Lenzerheide.



Wandbilder für den biblischen Unterricht

Jährlich erscheinen 2 neue Bilder

Beziehen Sie die Bilder im Abonnement
zum Vorzugspreis

Vertriebsstelle:

**ERNST INGOLD & CO
HERZOGENBUCHSEE**

Das Spezialhaus für Schulbedarf – Tel. 063/5 11 03

Muttenz BL

Auf Herbst 1963 ist an unserer Primarschule

1 Lehrstelle für die Mittelstufe

(Lehrer)

neu zu besetzen.

Besoldung: Fr. 955.- bis 13965.- plus Teuerungszulage, derzeit 14%. Ortszulage Fr. 1300.-. Für verheiratete Lehrer zuzüglich Fr. 360.- Haushalt- und Fr. 360.- Kinderzulage pro Jahr und Kind. Eine Revision der Grundbesoldung ist in Vorbereitung.

Anmeldungen mit Photo, Lebenslauf und Ausweisen über die bisherige Tätigkeit sind bis 30. Juni 1963 an die Realschulpflege Muttenz zu richten.

An der **Bezirksschule in Küßnacht** ist per 10. August 1963 die Stelle eines

Sekundarlehrers

sprachlich-historischer Richtung

neu zu besetzen.

Besoldung gemäß revidiertem kant. Besoldungsgesetz. Anmeldungen unter Beilage der üblichen Ausweise, wie Zeugnisse und Referenzen, sind zu richten an das Schulpräsidium Küßnacht a. R.

Der Schulpräsident Jürg Räber.

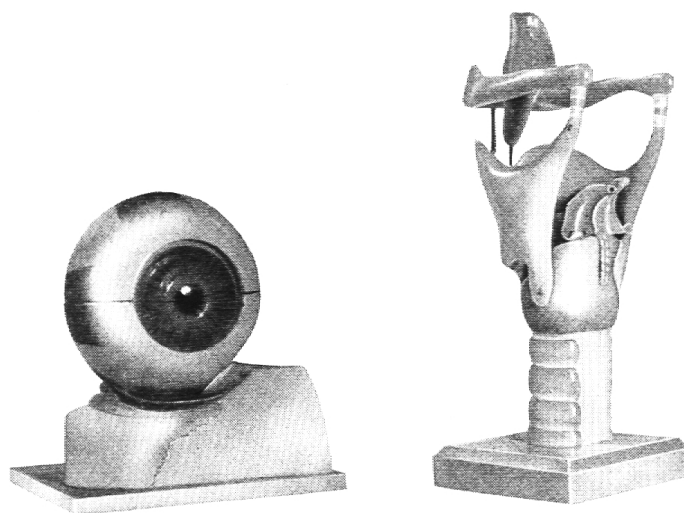
Das **Internationale Knabeninstitut Montana Zugerberg** sucht auf den 1. September 1963 für die Schweizerische Abteilung des Instituts einen

Sekundarlehrer

sprachlich-historischer Richtung

Die Stelle ist intern, neben dem Unterricht ist etwas Internatsaufsicht zu leisten. Es handelt sich um eine schöne Aufgabe für einen jungen, unverheirateten Lehrer, der Freude am Leben in einer internationalen Schülergemeinschaft und Interesse an einer Zusammenarbeit mit über 40 Kollegen aus verschiedenen Ländern hat.

Bewerbungen mit Lebenslauf, Photo, Zeugniskopien und Angabe des Gehaltsanspruchs (bei freier Station) sind bis 22. Juni an die Direktion des Instituts zu richten.



Anatomische Modelle

Die meisten dieser Modelle sind in verschiedene Teile zerlegbar und bedeuten daher ein hervorragendes Hilfsmittel für den Unterricht in der Menschenkunde.

Auf Grund von natürlichen Abgüssen und Vorlagen hergestellt, entsprechen sie allen wissenschaftlichen Voraussetzungen.

Prospektmaterial und weitere Auskünfte auf Anfrage.

Awyco AG Olten Ziegelfeldstr. 23 Tel. 062 5 84 60

Muttenz BL

Vorbehaltlich der Bewilligung durch die zuständigen Behörden suchen wir zur Ergänzung unseres Lehrkörpers für das neue Schuljahr 1964/65 folgende Lehrkräfte an die Realschule:

- a) **1 Reallehrer(in) phil. I**
- b) **1 Reallehrer phil. I** mit Turnen als Nebenfach
- c) **1 Reallehrer phil. I** mit Zeichnen als Nebenfach

Eventuell kämen für b) auch ein Turnlehrer mit weiteren wissenschaftlichen Fächern, z. B. Deutsch usw., und für c) auch ein Zeichnungslehrer mit weiteren wissenschaftlichen Fächern der philosophisch-historischen Fakultät in Frage.

Mittelschullehrerdiplom mit mindestens sechs Semestern Universitätsstudium Bedingung.

Besoldung: Fr. 13 440.- max. 18 270.- plus Ortszulage Fr. 1 300.-, plus Teuerungszulage, derzeit 14%. Für verheiratete Lehrer zuzüglich Fr. 360.- Haushalt- und Fr. 360.- Kinderzulage pro Jahr und Kind. Eine Revision der Grundbesoldung ist in Vorbereitung.

Freifach- und Überstunden werden zusätzlich honoriert.

Anmeldungen mit Photo, Lebenslauf und Ausweis über bisherige Studien und Tätigkeit, nebst Arztzeugnis, sind bis 15. Juli 1963 an die Realschulpflege Muttenz zu richten.

Schulreisen und Vereinsausflüge

Die

RORSCHACH - HEIDEN - BERGBAHN

**führt in ideale Ausflugs- und Wandergebiete
Schweiz. Gesellschafts- und Schultarif**

Seelisberg

850 m.ü.M.

ob Rütli

Drahtseilbahn ab Schiffstation Treib. Von Schulen, Vereinen und Gesellschaften bevorzugte Hotels mit Pensionspreisen ab Fr. 15.50. Verpflegung von Schulen zu jeder Tageszeit.

Hotel Waldegg-Montana. Großer Garten. Aussichts-Terrasse, geeignete Lokale, Zimmer mit fließendem Wasser.

Al. Truttmann-Müller, alt Lehrer · Telefon (043) 9 12 68

Hotel Pension Löwen. Schön gelegen, großer Saal für Schulen und Vereine. Alle Zimmer fließendes Wasser.

J. Baumann, Küchenchef · Telefon (043) 9 13 69

Hotel Waldhaus Rütli. Terrassen mit wundervollem Ausblick.

Familie G. Truttmann-Meyer, Besitzer · Telefon (043) 9 12 70

Natur- und Tierpark Goldau



im wildromantischen Bergsturzgebiet gelegen
das lohnendste und lehrreichste Ausflugsziel

Verlangen Sie Prospekte – Telefon (041) 81 65 10

Herrlich: Eine Schifffahrt auf dem Walensee!

für Schulen und Vereine. Schiffe bis 80 Personen Tragkraft. Ausführliche Prospekte und Offerten durch den eidg. konzessionierten Schiffsbetrieb Quinten.

Fritz Walser (085) 8 52 08 – Julius Walser (085) 8 52 94

Gerade der Lehrer...

hat es oft nicht leicht, die passende Gefährtin zu finden. Auf diskrete, reelle und interessante Weise hilft ihm dazu gegen bescheidene Gebühr unsere erfolgreiche, langjährige Eheanbahnung. Prospekt neutral und unverbindlich.

«Katholischer Lebensweg»

Kronbühl/St. Gallen

Fach 91, Basel 3

Viele Empfehlungsschreiben.

Kirchlich anerkannt.

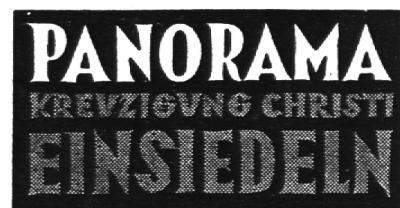


Unser Tip für die nächste Schulreise

mit **Bahn** und **Postauto**
zu den Ausgangspunkten herrlicher
Wanderungen und Touren

Auskunft:

Ihre Bahnstation oder die
Reisepoststelle



Hervorragende, künstlerisch neu erstandene Sehenswürdigkeit
von kultureller Bedeutung. Eintritt für Schulen Fr. –.60.

Schweizer Schule

die vorzüglich redigierte katholische Lehrerzeitschrift

Heimatismuseum Rapperswil

täglich 14–18 Uhr geöffnet

Freitag geschlossen – Schulen 30 Rp.



Geographie Geschichte Religion

Große Auswahl
von

Schul- wandkarten

aus in- und aus-
ländischen
Verlagen

Globen, Schülerglobus, Atlanten, Handkarten, Schiefertuch-
umrißkarten, Umrißstempel und -blätter, geologische Sammlungen, Kartenaufhängevorrichtungen

ERNST INGOLD & CO, Herzogenbuchsee

Das Spezialhaus für Schulbedarf Telefon 063 / 511 03



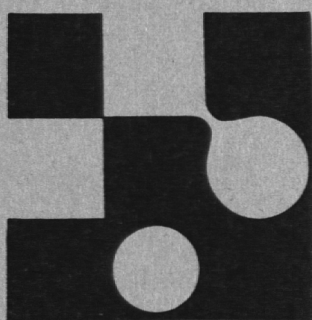
Küsnacht-Zch.

Turn-, Sport- und Spielgeräte-
fabrik Tel. (051) 90 09 05

Fabrik **Ebnat-Kappel**

Sämtliche Geräte nach den
Vorschriften der neuen Turn-
schule

Direkter Versand ab Fabrik



**Clichés
Schwitter AG
Basel Zürich**

Seriöse Ehebekanntschaft

vermittelt für gute und erste katholische Kreise (Töchter ab 20 und Herren
ab 25 Jahren) das anerkannt seriöse, absolut diskrete, individuelle

**BÜRO
Elisabet
FUCHS**

LUZERN
Theaterstraße 13
Telephon (041) 2 52 37

Pfarramtliche Empfehlung - Staatl. konzessionierte Heiratsvermittlung

KNABEN- INSTITUT MONTANA ZUGERBERG

1000 m über Meer



Internationale Schule mit allen Unterrichtsstufen

Ferienkurse: Juli-August

Vormittags Unterricht (Sprachen, Nachhilfe in allen Schul-
fächern), nachmittags Sport, Spiele, Ausflüge.

Beginn des neuen Schuljahres

4. September 1963

Nähere Auskunft und Prospekte durch den Direktor:

Dr. J. Ostermayer, Tel. (042) 4 17 22.

SchenkerStoren

Lamellenstoren
mit Texband na-
hezu geräuschlos.

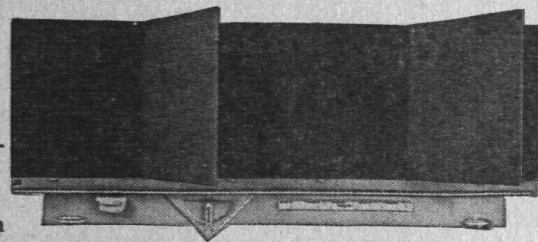
Speziell geeignet
für Schulen, Spi-
tälern und Verwal-
tungsbauten usw.

Emil Schenker AG, Storenfabrik, Schönenwerd SO
Tel. 064 / 3 13 52

Filialen in: Basel, Bern, Genf, Lausanne, Lugano, Luzern,
Neuenburg, St. Gallen, Solothurn, Winterthur, Zürich

Zuger Schulwandtafeln in Aluminium

Zahlreiche
Schulen ha-
ben sich für
die Zuger
Aluminium-
tafel ent-
schieden
und schätzen
die vielen
Vorzüge:



**unsichtbare Schiebeeinrichtung
bis Boden schiebbar, wodurch Rückwand
für Projektion frei
weiches Schreiben, rasch trocknend
10 Jahre Garantie gegen Riß, Bruch,
Abblättern und Verziehen**

Verlangen Sie Prospekt, Preisliste und Referenzen

E. Knobel, Zug

Tel. (042) 4 22 38

Zuger Wandtafeln seit 1914

**schulmöbel
und
wandtafeln
so
fortschrittlich
wie
die schule**

H1 hunziker

Hunziker Söhne
Schulmöbelfabrik AG
Thalwil (051) 920913